

II-11118 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

  
Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

Wien, am 03. Sep. 1993  
GZ: 10.101/343-X/A/5a/93

5133/AB

1993-09-07

zu 5226/J

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Heinz FISCHER

Parlament  
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5226/J betreffend österreichische Verhandlungspositionen bei den EG-Beitrittsverhandlungen, welche die Abgeordneten Dr. Haider und Kollegen am 14. Juli 1993 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Mit welchen Forderungen geht (ging) Ihr Ressort in die EG-Beitrittsverhandlungen, d.h., welche ressortspezifische (ressortrelevante) Verhandlungsposition wurde erarbeitet und dem Ministerrat vorgelegt? (Bitte um Anführung der konkreten Forderungen, wie sie in Ihrem Ressort vor Akkordierung und Beschluß im Ministerrat erstellt wurden).

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 2 -

Antwort:

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten erarbeitete als federführendes Ressort das Positionspapier zur Handelspolitik sowie teilweise die Leitlinien zu den Bereichen Freier Warenverkehr und Umweltschutz.

Im Positionspapier zur Handelspolitik werden insbesondere für einen Übergangszeitraum Sonderregelungen betreffend Schutzmaßnahmen, Zollbegünstigungen auf dem Kfz-Sektor sowie technische Anpassungen als erforderlich erachtet.

In den Leitlinien zu den Bereichen Freier Warenverkehr und Umweltschutz ("Höhere Standards") werden zu einer Reihe von einzelnen Rechtsakten des EG-Sekundärrechtes Forderungen erhoben, die mit den bereits in den EWR-Verhandlungen ausgehandelten und im EWR-Abkommen enthaltenen Positionen identisch sind und welche somit vom österreichischen Parlament im Rahmen des EWR-Vertrages beschlossen wurden.

Punkte 2 und 3 der Anfrage:

Welche Wünsche betreffend Verhandlungsposition, betreffend Sonder- und Ausnahmeregelungen, betreffend Verhandlungsziel etc. wurden wann und von wem (z.B. Interessenvertretungen, Gebietskörperschaften, Organisationen u.a.) an Ihr Ressort herangetragen oder wurden Ihrem Ressort zur Kenntnis gebracht? (Bitte um diesbezügliche konkrete Auflistung).

Wurden und in welcher Art und Weise wurden die diversen Anregungen und Forderungen bei der Erstellung der ressortspezifischen (ressortrelevanten) Verhandlungsposition aufgegriffen bzw. berücksichtigt?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 3 -

**Welche konkreten Forderungen und Wünsche fanden keine Berücksichtigung?**

**Aus welchen Gründen wurde davon Abstand genommen?**

**Antwort:**

Das Positionspapier Handelspolitik und die Leitlinien "Höhere Standards" wurden aufgrund zahlreicher Besprechungen erarbeitet. Dazu wurden nicht nur die betroffenen Ressorts, sondern auch Gebietskörperschaften und Interessensvertretungen eingebunden. Es haben somit alle diese Stellen am Zustandekommen der Verhandlungsposition mitgewirkt. Dieser Koordinationsprozeß gewährleistete eine optimale Auseinandersetzung mit den von den Beteiligten eingebrachten Interessensstandpunkten. Dies kommt auch dadurch zum Ausdruck, daß alle Verhandlungspositionen im Konsens formuliert werden konnten.

**Punkt 4 der Anfrage:**

**Wie bewerten Sie die Realisierungschance der österreichischen Positionen, insbesondere die Durchsetzung Ihrer ressortrelevanten Verhandlungspositionen und -ziele bei den Verhandlungen mit der EG, und wo liegen für Sie die "Knackpunkte"?**

**Antwort:**

Der Verhandlungsprozeß ist noch nicht beendet, jedoch ist zu erwarten, daß die Verhandlungen für die vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten federführend betreuten Materien erfolgreich abgeschlossen werden können.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel  
Wirtschaftsminister

- 4 -

Punkt 5 der Anfrage:

Wie ist der derzeitige Stand der österreichischen EG-Beitrittsverhandlungen hinsichtlich der Ihr Ressort betreffenden Materien? Welche Verhandlungspunkte konnten bislang mit welchem Ergebnis erledigt werden?

In welchen Bereichen und in welchen konkreten Punkten gibt es noch offene oder strittige Fragen zwischen Österreich und der EG?

Antwort:

In den vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten federführend betreuten Materien fanden und finden Acquisprüfungen statt.

Im übrigen verweise ich, was den Stand der EG-Beitrittsverhandlungen betrifft, auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5227/J an den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten.

